

Garantie

Sie erhalten fünf Jahre Garantie auf die gesamte Mühle, beginnend mit dem Datum des Kaufes. Bei gewerblicher Nutzung zwei Jahre.



Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer hawos-Mühle.

hawos Hotline

Um Ihnen bei auftretenden Fragen helfen zu können, rufen Sie diese Nummer an:

0 61 72 / 40 12 00

Technische Daten

Gehäuse	Multiplex Buche
Oberflächenbehandlung	Leinölfirnis
Trichterfüllmenge	560 g (Weizen)
Maße H x B x T	33 x 15 x 15 cm
Unterstellhöhe für Mehlschüssel	14 cm
Mahlleistung bei Einstellung (Weizen)	
fein	ca. 100 g/min
grob	ca. 300 g/min
Mahlwerk	Korund-Keramik-Mahlstein, horizontal gelagert, Ø 70 mm
Lautstärke (dB)	ca. 72
Gewicht	7,9 kg
Sicherheit	Einschaltssicherung, Temperatur-Management: thermischer Wicklungsschutz, Schutzschalter gegen überhöhte Stromaufnahme
Motorleistung	360 Watt / 230 Volt, AL 50 Hz, anlaufsicher, auch bei gefülltem Trichter
Sicherheitszeichen	 
Garantie	5 Jahre*

*Bei gewerblicher Nutzung 2 Jahre



hawos.

hawos kornmühlen GmbH
Ober-Eschbacher Straße 37
D - 61352 Bad Homburg v. d. H.
Telefon 0 61 72 / 40 12 00
Fax 0 61 72 / 40 12 019
eMail info@hawos.de
Internet www.hawos.de

Gebrauchsanweisung



hawos easy



hawos.

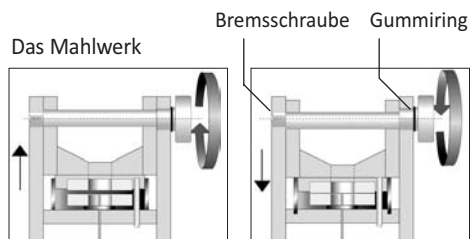
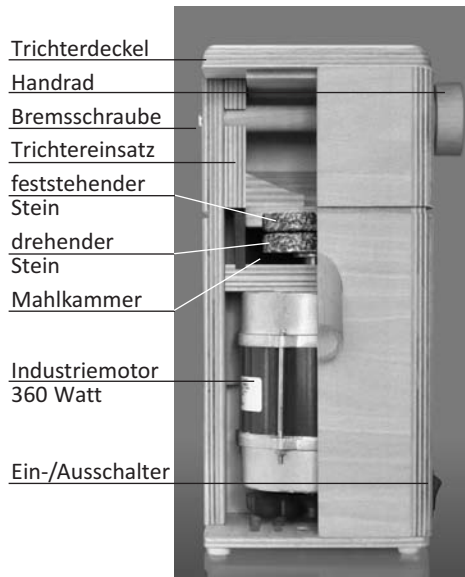
Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer neuen hawos easy.

Damit Sie lange viel Freude an Ihrer neuen Getreidemühle haben, bitten wir Sie, zuerst die folgende Gebrauchsanleitung zu lesen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.

Diese Haushaltsgetreidemühle ist ganz einfach aufgebaut, einfach zu bedienen und einfach zu reinigen.

Das Prinzip von hawos easy



Durch Drehen des Handrades wird der Trichtereinsatz mit dem oberen Mahlstein gehoben oder gesenkt.

An der Bremsschraube wird die Leichtgängigkeit des Handrades reguliert. Der Gummiring darf sich hierbei nur minimal andrücken.

Wichtige Hinweise

Mahlgut

1. Verwenden Sie bitte nur sauberes Getreide oder verlesen Sie es selbst. Im Getreide befinden sich häufig Steinchen usw., die das Mahlwerk schädigen könnten.
2. Verwenden Sie bitte immer trockenes Getreide. Sie erkennen trockenes Getreide daran, dass das Korn kräftig knackt, wenn Sie es mit einem Löffel auf einer harten Unterlage zerdrücken. Feuchtes Getreide lässt sich plattdrücken und sieht dann eher wie eine Haferflocke aus. Roggen sollte nach der Ernte mindestens ein halbes Jahr lagern.
3. Mahlen Sie gemahlenes Mahlgut nicht ein zweites Mal.
4. Wenn Sie Mais mahlen möchten, verwenden Sie nur Speisemais.

Gehäuse

5. Ihre Mühle hat ein schönes Holzgehäuse. Sie schützen und pflegen es am besten, wenn Sie die Mühle nicht in die Nähe von Heizkörpern stellen und nicht in die unmittelbare Nähe des Herdes (Wasserdampf, Feuchtigkeit).

Stromversorgung, Mahlmengen

6. Schließen Sie die Mühle nur an Wechselstrom an. Prüfen Sie, ob die vorhandene Netzspannung mit der Spannungsangabe auf der Bodenplatte übereinstimmt.
7. Dieses Gerät ist für die Verarbeitung haushaltsüblicher Mengen konstruiert und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Sicherheit

8. Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Sicherheit für Kinder

9. Getreidemühlen sollen beaufsichtigt betrieben werden und gehören nicht in Kinderhände.

Aufstellen der Mühle

10. Stellen Sie bitte die Getreidemühle während der Benutzung auf eine harte, ebene Unterlage (Küchenarbeitsplatte). Die Schlitze an der Geräteunterseite zur Belüftung des Motors müssen frei sein.
11. Bitte achten Sie darauf, dass der Behälter für das Mahlgut groß genug ist, damit sich das Mehl nicht im Auslauf staut.
Faustregel: Gemahlene Getreide braucht doppelten Platz.

Inbetriebnahme

Zuerst Wichtige Hinweise (linke Seite) lesen!



Getreide einfüllen

Maschine einschalten

Feinheitsgrad einstellen

Der Metallknopf am Handrad befindet sich oben: der Mahlstein ist oben. Die Mühle mahlt grobes Mehl.

Nach rechts oder links drehen. Trichtereinsatz mit Mahlstein bewegt sich stufenlos nach unten: das Mehl wird feiner.



Trichtereinsatz entfernen



Bremsschraube herausdrehen



Handrad entfernen



Trichtereinsatz entfernen



Maschine reinigen bzw. Fremdkörper entfernen

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

Bei Arbeiten am Gerät Netzstecker ziehen.

Reinigung

Nach längerer Zeit das Mahlwerk von Mehlresten säubern, damit Sie immer frisches Mehl erhalten. Das geht sehr einfach mit Hilfe Ihres Staubsaugers:

Mühle auf „grob“ stellen, anschalten und dann den laufenden Staubsauger mit dem passenden Saugstutzen an den Auslauf der angeschalteten Mühle halten.

Die Außenfläche der Getreidemühle lässt sich gut mit einem feuchten Tuch reinigen. Keinesfalls darf sie mit scheuernden Reinigungsmitteln behandelt oder unter fließendem Wasser gereinigt werden. Niemals ins Wasser tauchen!

Wenn die Mahlsteine verschmiert sind:

- Bremsschraube und Handrad entfernen, Trichtereinsatz herausnehmen
- Mahlwerkteil ab- und aussaugen
- Mahlwerk zusammenbauen

Oder: ca.100 g Weizen oder Reis mittelgrob mahlen.

Störung

Zu Störungen kommt es bei hawos easy äußerst selten.

Folgende Störungen können Sie selbst beheben:

1. Der Motor läuft nicht an:
Befindet sich der Stecker in der Steckdose? Ist die Sicherung aktiv? Beides prüfen.
Feineinstellung auf „grob“ stellen (Metallknopf am Handrad befindet sich ganz oben).
2. Die Mühle bleibt während des Betriebs stehen:
Sollte durch unsachgemäßen Gebrauch oder extreme Belastung der Motor stehen bleiben, so schaltet der Thermoschutz im Netzschalter die Mühle automatisch aus. Nach einer Abkühlzeit von wenigen Minuten ist die Getreidemühle wieder betriebsbereit. Bitte wieder einschalten.
Sollten sich die Störungen wiederholen, ist die Ursache zu ermitteln:
Ist das Getreide zu feucht? Ist das Mahlwerk verstopft? Befindet sich ein Fremdkörper zwischen den Mahlsteinen etc.?
3. Die Mühle lässt sich nicht mehr in Richtung „fein“ stellen:
Durch Mehlrückstau, z.B. durch übervolle Mehlschüssel, kann das Mahlwerk verstopfen, oder es befindet sich ein Fremdkörper im Mahlwerk.
Lösung:
 - Bremsschraube und Handrad entfernen, Trichtereinsatz herausnehmen
 - Mahlwerkteil ab- und aussaugen
 - Mahlwerk zusammenbauen